

ANLEITUNG OSTERKARTE aus Materialien, die man zu Hause hat



benötigtes Material:

- festes Papier als Kartenuntergrund
- Buntpapier
- Transparentpapier
- alte Knöpfe
- Papier- oder Stoffbordüre
- Stoffreste (alte Socken, Leiberl, Geschirrtücher)
- Schere
- Bleistift
- Kleber
- Nadel und Faden
- Vorlage (zeichnen oder ausdrucken)
- permanent Marker oder Filzstift
- Lineal oder Geodreieck



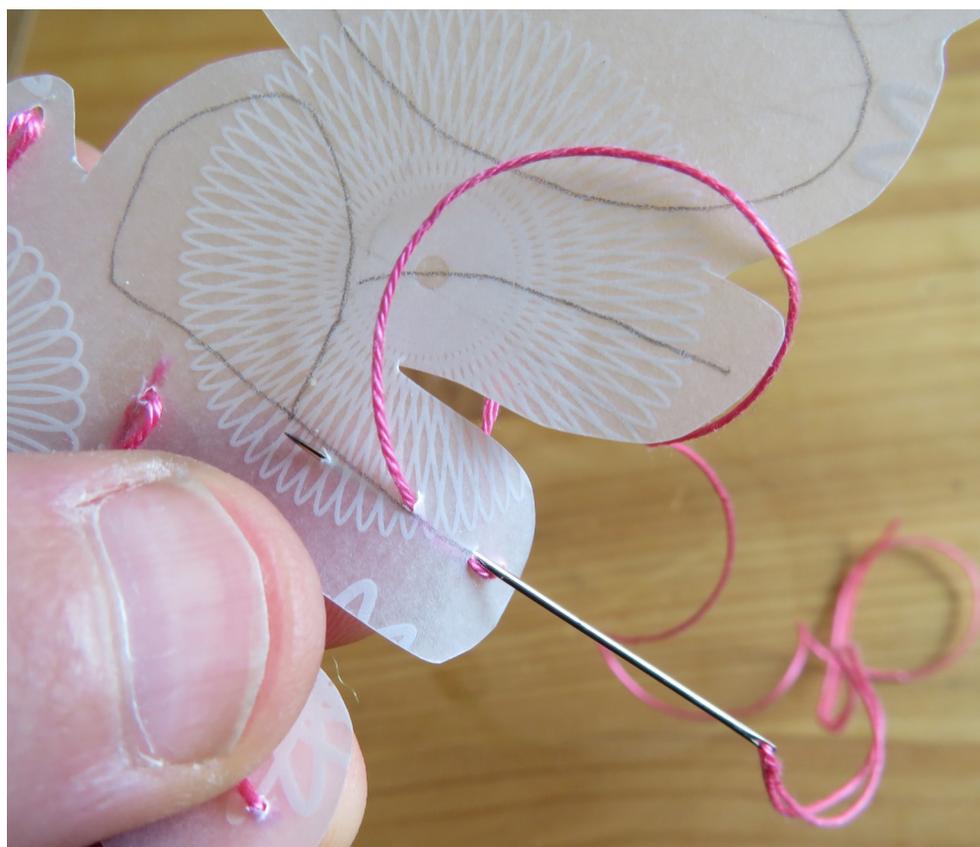
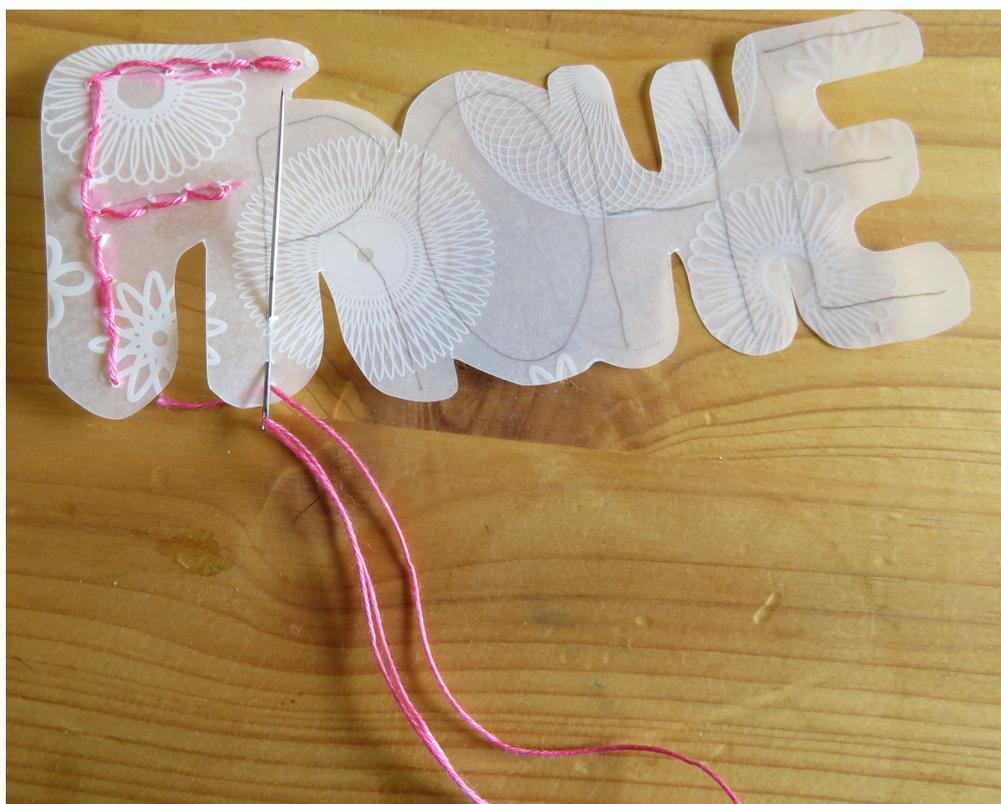
Alle Einzelteile vorbereiten, dabei ist der Kreativität keine Grenzen gesetzt! Sie können es aber auch ähnlich wie bei meiner Beispielkarte machen.

- Braunes Hintergrundpapier zuschneiden 21 cm mal 14,8 cm
- Kirschblütenpapier zuschneiden 15cm mal 6,5cm
- Punktepapier zuschneiden 15cm mal 8,5 cm
- Hasen auf weißes Papier vorzeichnen und ausschneiden.
- Schmetterlinge auf buntem Papier vorzeichnen und ausschneiden
- Bordüre aus Papier oder Stoff zurechtschneiden 15 cm

„Frohe“ auf transparent Papier vorzeichnen und mit Rückstich nähen. Den ganzen Schriftzug ausschneiden. Den Faden einfach nehmen. Mit einer feinen Nadel nähen und mit bedacht, sonst reißt das Papier.

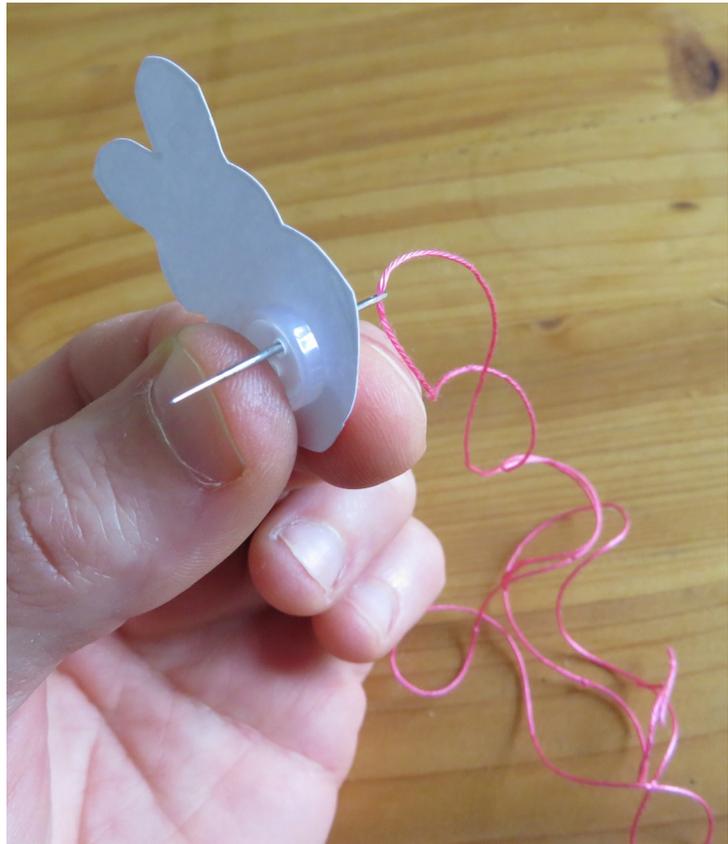


Bei Rundungen der Buchstaben, kleine Stiche machen, dann fällt die Rundungen leichter.





Knöpfe auf Hasen und Schmetterlinge annähen. Faden einfach nehmen. Am Ende des Fadens einen Knopf machen. Das Nähen von hinten nach vorne starten. Zwei bis drei Stiche genügen, hinten enden.



„Ostern“ mit permanent Marker spiegelverkehrt auf den Stoffrest schreiben. Und von hinten mit Rückstich nähen. Wenn der Stoffrest dick genug ist, Faden doppelt nehmen. Von hinten nach vorne beginnen.

Alle Teile sind vorbereitet, jetzt an die Hintergrundkarte ankleben.



So kann die fertige Karte aussehen und ist bereit verschickt zu werden.



